

# Die fleißigsten Tiere der Welt

Imkerverein Meyenburg 1905 e. V. bietet ab Februar Imkerei-Kurs für Anfänger mit fünf Veranstaltungen

**MEYENBURG.** Der Afrikanische Elefant ist das größte an Land lebende Tier – bis zu sechs Tonnen schwer. Der Gepard ist das schnellste Landtier – bis zu 120 km/h erreicht er auf Kurzstrecken. Riesenschildkröten sind wahrscheinlich die Landtiere mit der größten Lebenserwartung. Sie werden weit über 100 Jahre.

Eher unbedeutend erscheint dagegen die kleine Honigbiene und doch steckt sie voller Überraschungen: So gilt sie als eines der fleißigsten Tiere der Welt. Lediglich die Ameisen oder der Biber könnten noch fleißiger sein. Honigbienen leben in hochgradig organisierten sozialen Gemeinschaften aus 40 000 bis 80 000 Individuen, die als eine Art Superorganismus agieren, der durch Arbeitsteilung funktioniert. Arbeitsbienen, Drohnen und Königin erfüllen ganz spezifische Aufgaben. Drohnen und Königin sorgen für den Nachwuchs, während die Arbeitsbiene ihrem Namen alle Ehre macht und alle übrigen Aufgaben im Bienenstock erledigt. Die Aufgabe einer Arbeits-

biene ändert sich im Laufe ihres Lebens mehrfach. Sie ist Putzkraft, Ammenbiene, sie baut Waben, wird dann Wächterbiene und zum Schluss Sammlerin. Außerdem gibt es Arbeitsbienen, die den Bienenstock belüften oder im Winter die Königin wärmen, indem sie mit ihren Flügeln Reibung und Wärme erzeugen.

Nicht zuletzt macht das faszinierende Leben der Honigbienen den Reiz aus, der viele Menschen zum Imkern bringt. Außerdem geht es natürlich um die Honiggewinnung. Honig wird seit Jahrtausenden von den Menschen gewonnen und als Süßungsmittel, Heilmittel, in Getränken und in Kosmetikprodukten verwendet.

Wer mehr über die faszinierende Welt der Bienen und die Tätigkeit des Imkers erfahren beziehungsweise selbst Imker werden möchte, dem bietet der Imkerverein Meyenburg 1905 e.V. auch in diesem Jahr wieder die Teilnahme an einem Anfängerkurs an.

In fünf Modulen zwischen Februar und August werden die

**Imker kümmern sich um Bienenvölker, sorgen für deren Gesundheit und vermehren sie, um neben der Bestäubung auch Honig, Wachs und andere Bienenprodukte zu gewinnen.**

Foto: Adobe Stock/alter\_photo



## Über die Bienen

**Weltweit gibt es** schätzungsweise 20 250 Bienenarten, 700 davon sind in Europa heimisch. In Deutschland gibt es etwa 550 verschiedene Bienenarten, von denen nur neun Arten Honig produzieren.

**Auch Hummeln** zählen zu den Wildbienen. Bienen können besonders gut riechen, sogar noch besser als Hunde. Sie riechen mit ihren Fühlern, die aus tausenden Sinneszellen bestehen. Für ein Glas Honig müsste eine einzige Honigbiene drei Mal um die Erde



Foto: Adobe Stock/Alekss

fliegen. Bienen fliegen bevorzugt blaue und gelbe Blüten an. Die Farbe Rot können sie nicht erkennen, dafür aber ultraviolettes Licht.

**Eine Arbeits-Honigbiene** lebt im Sommer etwa vier bis sechs Wochen. In dieser Zeit produziert sie etwa zwei Teelöffel Honig.

**Im Gegensatz zur Honigbiene,** die in Bienenvölkern lebt, sind die meisten Wildbienen Einzelgänger. Wildbienen ernähren sich ausschließlich von Nektar und Pollen. Viele Wildbienenarten sind gefährdet oder vom Aussterben bedroht.

**Von den 557 in Deutschland beheimateten Wildbienenarten** gelten laut Roter Liste 228 als bestandsgefährdet. Das entspricht fast 41 Prozent.

Grundlagen der Bienenhaltung in Theorie und Praxis vermittelt. Die theoretischen Schulungen finden im Hotel Falkenhang direkt an der A 24 (Autobahnabfahrt Pritzwalk/Meyenburg) statt und bieten eine fundierte Einführung in die Welt der Bienen sowie in die wichtigsten Grundlagen der Imkerei. Für die Praxis geht es zu Bienenstöcken in der Nähe, wo die Teilnehmenden unter Anleitung erfahrener Imker direkt an Bienenvölkern arbeiten. Nach Möglichkeit sollte der gesamte Kurs besucht werden, um ein umfassendes Bild von der Imkerei zu bekommen. Für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene ist es jedoch auch möglich, ausgewählte Module zu buchen, um bestimmte Themen aufzufrischen oder sich mit anderen Imkern auszutauschen.

Gabriele Elstermann

**Kontakt, Infos und Anmeldung:**  
E-Mail: [imkerverein-meyenburg@web.de](mailto:imkerverein-meyenburg@web.de) oder Tel. 03395/6869716

## DAS KURSPROGRAMM:

**Modul I: Sonntag, 22. Februar, 10 bis 15 Uhr**  
Grundlagen der Bienenhaltung - Bienenwesen, Standortbestimmung, Grundausrüstung

**Modul II: Sonntag, 19. April, 10 bis 15 Uhr**  
Auswinterung und Frühjahrsentwicklung - direktes Kennenlernen des Bienenvolks in Theorie und Praxis

**Modul III: Samstag, 9. Mai, 10 bis 15 Uhr**  
Völkervermehrung, Schwarmmanagement und Wabenhgiene in Theorie und Praxis

**Modul IV: Sonntag, 21. Juni, 10 bis 15 Uhr**  
Der Honig - von der Wabe bis ins Glas

**Modul V: Sonntag, 30. August, 10 bis 15 Uhr**  
Spätsommerpflege und Behandlungsmethoden in Theorie und Praxis

## BUCHTIPP

### Zwischen Tatort und Staatsräson



Cover: Verlag

Kriminalfälle, die in der DDR Geschichte geschrieben haben, und historische Umstände, die Verbrechen hervorgebracht oder deren Verlauf und Aufklärung maßgeblich beeinflusst haben, kennzeichnen die Bücher von Wolfgang Mittmann. Der 1939 geborene Autor, der vor zwanzig Jahren im Brandenburgischen Beiersdorf verstarb, war über mehrere Jahrzehnte als Polizist und Kriminalist tätig. Nebenberuflich veröffentlichte er Kriminalliteratur. Nach 1990 begann er, authentische Fälle aus der DDR literarisch aufzuarbeiten, und war zudem Miterausgeber der Gesamtbibliografie „Die Kriminalliteratur der DDR“. Eine Auswahl besonders spektakulärer und bis heute bekannter Fälle aus den Akten der Volkspolizei hat der Verlag Das Neue Berlin nun unter dem Titel „Der Frauenmörder vom Salzigen See“ zusammengefasst.

Die thematische Spannweite reicht vom Polizistenmord in Cottbus im Jahr 1949 über tödliche

Postsendungen in Saßnitz, Brandstiftungen bis hin zu einem bestialischen Kindermörder.

Besonders ansprechend ist die vielschichtige Betrachtungsweise: Neben der Schilderung der Verbrechen, der Täterpersönlichkeiten und ihrer strafrechtlichen Bewertung steht vor allem die Ermittlungsarbeit im Zentrum, mit ihren Erfolgen, Irrtümern und Hindernissen. Gerade dies gewinnt an Tiefe, weil Mittmann die Ermittlungen konsequent in die gesellschaftlichen Bedingungen der DDR einbettet. Er zeigt sowohl die Umstände auf, die Straftaten begünstigten, als auch politische, strukturelle und nicht zuletzt menschliche Stärken und Schwächen, welche die Aufklärung beeinflussten. Ereignisse wie der Befehl Nr. 2, die Operation „Leuchtturm“, der Währungsumtausch oder der Interzonenverkehr eröffnen dabei einen hintergründigen Blickwinkel.

Ausführlich würdigt Mittmann die Arbeit der Volkspolizisten und Kriminalisten, die teils unter erheblichen persönlichen Opfern zur Aufklärung beitrugen. Dabei geht er auch auf ihre biografischen Hintergründe und politischen Motive im operativen Handeln ein. Viele der geschilderten Verbrechen waren bereits zu DDR-Zeiten Gegenstand literarischer oder filmischer Bearbeitungen. Ältere Leser erinnern sich etwa an Filme wie „Alarm im Zirkus“ oder „Ware für Katalonien“. Sachliche Information, präzise Milieuschilderung und Spannung gehen in diesem Sammelband eine überzeugende Verbindung ein. *rv*

**Mittmann, W.: Der Frauenmörder vom Salzigen See. Verlag Das Neue Berlin, 2025.**

Foto: Adobe Stock/motizova



## I Found The Cure

Mit Welthits wie A Forest, Lullaby, Close To Me und Boys Don't Cry prägte die Band The Cure die New-Wave-Szene der 1980er Jahre entscheidend mit. Die Band gilt als wegweisend für das Genre des Gothic-Rock, obwohl die Bandmitglieder selbst nie in solchen Kategorien dachten. Die fünf Männer der Tribute-Band „I Found The Cure“ verstehen es, die einzigartige The-Cure-Atmosphäre in eine energiegeladene Live-Performance zu verpacken. Mit den richtigen New-Wave-Sounds, explodierenden Frisuren und exzentrischem Make-up vermittelt die Coverband

dem Publikum das ultimative The-Cure-Erlebnis. Die Band schafft es auf beeindruckende Weise, den einzigartigen Sound und die Erfahrung von The Cure auf das Publikum zu übertragen und eine besondere, interaktive Chemie zu schaffen, die man als Fan nicht so schnell vergessen wird. *Text: WS, Foto: Veranstalter*

**Am Freitag, dem 13. Februar, ist die Tribute-Band zu Gast bei Olaf Krause. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es online auf [www.olafwerkstatt.de](http://www.olafwerkstatt.de) und unter Tel. 033970/14423.**

## Vortrag zu Obstsorten

**WITTENBERGE.** Am Freitag, dem 13. Februar, lädt der Elbgarten Wittenberge um 14 Uhr bei „Marthas Tisch“ (Klärenweg 35, Wittenberge) zu einem besonderen Vortrag ein: „Hasenkopf und Butterbirne – Die Schätze unserer Gärten, Wege und Obstwiesen“, gehalten von der erfahrenen Pomologin Urte Delft. Der Vortrag widmet sich der faszinierenden Welt alter und selte-

ner Obstsorten, die in der Prignitz an Feldwegen, in Gärten und historischen Obstwiesen gedeihen. Urte Delft wird den Zuhörenden Einblicke in die Herkunft, Verwendungsmöglichkeiten und die Bedeutung von Obstsorten wie der Hasenkopf- oder Butterbirne geben. Sie erklärt, wie die-

se Sorten in der Region verwurzelt sind und gibt Tipps, wie man sie pflegen und erhalten kann.

Im Anschluss an den Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Gespräche und Fragen. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. *WS*

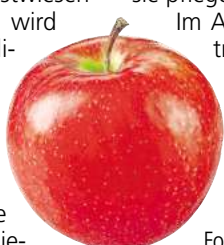


Foto: Adobe Stock/Tim UR



# KRISTALL THERME BAD WILSNACK

**BIS ZU 4 TICKETS GRATIS  
BEI UNSERER  
14 FÜR 10 FASCHINGS-  
AKTION!**

Im Zeitraum **06.02. – 22.02.2026** erhalten Sie **14 Tickets\* zum Preis von 10 Tickets** oder **7 Tickets\* zum Preis von 5 Tickets**.  
Beim Kauf einer 14 für 10 Faschings-Aktion erhalten Sie einen **5 €-Gastronomie-Gutschein\*\* gratis dazu.**

FASCHINGS-  
AKTION

14 FÜR 10

+ 5 € GASTRONOMIE-  
GUTSCHEIN\*\*

7 FÜR 5  
TICKETS

ODER

VOM  
06.02. BIS  
22.02.26



Mehr Infos auf  
unserer Webseite  
[www.kristalltherme-bad-wilsnack.de](http://www.kristalltherme-bad-wilsnack.de)

\* Gilt nicht für bereits ermäßigte Tarife. Die Tickets sind drei Jahre gültig.  
\*\* Den Gastronomie-Gutschein gibt es nur zu einer 14 für 10 Aktion. Dieser ist bis zum 31.05.2026 gültig.